

	Objekt: Neocaesarea
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
	Inventarnummer: 18292926

Beschreibung

Zur Ära von Neocaesarea vgl. W. Leschhorn, *Antike Ären* (1993) 135 f. und 471-474.

Vorderseite dezentriert.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Septimius Severus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Viersäuliger Tempel mit geschlossenen, dekorierten Türflügeln. Im Abschnitt die Jahresangabe ET PMR (= Jahr 142, MR ligiert).

dezentrierte Prägung: Der bei der Prägung verwendete Schrötling wird vom Stempelschlag nicht zentral getroffen, sondern zu einer Seite verschoben, mit dem Ergebnis, dass Teile des Stempelbildes auf der so geprägten Münze oder Medaille nicht mehr sichtbar sind.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 16.08 g; Durchmesser: 32 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	205-206 n. Chr.
	wer	
	wo	Kabeira
Besessen	wann	
	wer	Arthur Löbbecke (1850-1932)
	wo	

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Septimius Severus (146-211)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Architektur
- Bronze
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- SNG Paris Pont Nr. 1706 (205/206 n. Chr.)..
- Z. Çizmeli, Le monnayage de Néocésarée et du koinon du Pont (2006) 25 Nr. 59 b (dieses Stück, 205/206 n. Chr.).